

MattPro 2144



Werkstoff

Art des Werkstoffes:

CONPART MattPro 2144 ist eine strapazier- und widerstandsfähige Innenfarbe für Wand- und Deckenflächen mit erhöhter Beanspruchung. Geeignet für alle im Innenbereich vorkommenden Untergründe wie Putze der Mörtelgruppen P II und P III, Gipsputze der Mörtelgruppe P IV, Beton- / Faserzementplatten, Gipskartonplatten, Glasgewebe, Glas- und Zellulosevliese, Raufaser sowie Struktur- oder Papiertapeten und zum Überstreichen von intakten Altanstrichen auf Dispersionsbasis.

- Streiflichtunempfindlich
- Lange Offenzeit für ansatzfreie Flächen
- Optimale Ausbesserungseigenschaften
- Gleichmäßiges Oberflächenfinish
- Diffusionsfähig
- Emissionsminimiert, lösemittel- und weichmacherfrei lt. VdL-RL 01
- Wasserverdünnbar
- Frei von foggingaktiven Substanzen

Kenndaten nach DIN EN 13 300:

- Nassabrieb: R-Klasse 1
- Kontrastverhältnis: Deckvermögen H10-Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von ca. 6 m²/l bzw. 165 ml/m²
- Glanzgrad: G4 stumpfmatt
- Maximale Korngröße: S1 fein
- Klasse V1 (hoch wasserdampfdurchlässig) < 0,14 m
- Bei den Angaben der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes von Rohstoffen natürlichen Ursprungs in unseren Produkten kann es zu geringfügigen Abweichungen kommen, ohne Beeinträchtigung der Produkteigenschaften.

Bindemittelbasis:

- Polyvinylacetat-Dispersion

Dichte:

Ca. 1,49 g/cm³

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Verarbeitung:

Streichen, rollen (12mm Floorhöhe) und spritzen (airless).

Airless-Spritzen:

Material auf Spritzviskosität einstellen
Spritzdruck: 120 - 180 bar
Spritzwinkel: 50°
Düsengröße in Inch: 0,021" - 0,021"

Untergrund:

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. Ggf. mit CONPART Hydrosol Tiefgrund ELF 1004 vorbehandeln. Für die Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung ist die VOB, Teil C, DIN 18 363 Maler- und Lackierarbeiten und die einschlägigen BFS-Merkblätter zu beachten. Zur Verlängerung der Offenzeit der Beschichtung mit CONPART MattPro 2144 empfehlen wir einen Grundanstrich mit CONPART Premiumgrund 1012.

Beschichtungsaufbau:

In den meisten Fällen genügt für die Überarbeitungsbeschichtung ohne große Farbkontraste ein einmaliger Anstrich, unverdünnt. Bei kritischen und ungünstigen Lichtverhältnissen (Streiflicht) werden für optimale Oberflächenergebnisse zwei Beschichtungen empfohlen.

Zwischenbeschichtung:

Auf kontrastreichen Flächen ein Zwischenanstrich, je nach Verarbeitung und Untergrund mit max. 10 % Wasser verdünnt, ausführen.

Schlussbeschichtung:

Unverdünnt oder mit max. 5 % Wasser verdünnt ausführen. Auf unterschiedlich saugenden Untergründen ist ein Grundanstrich mit CONPART UniHaftgrund ELF 1008 erforderlich.

Verbrauch pro Beschichtung:

Ca. 165 ml/m² pro Beschichtung auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Verarbeitungstemperatur:

Mindestens + 5°C für Luft und Untergrund während der Verarbeitung und Trocknung.

Allgemeines

Trocknung:

Bei ca. +20°C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 4 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar, durchgetrocknet nach 4 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Abtönbarkeit:

Mit CONPART Vollton- und Abtönfarbe 6060 (max. 5%), maschinell über CONPART-Mix-System. **Empfehlung:** Für die kritischen Farbtöne im Spektrum Gelb, Orange, Rot und teilweise Grün empfehlen wir einen farbigen Grundanstrich im passenden BaseColor-Farbtönen. Durch Abtönung sind Abweichungen bei den technischen Kenndaten möglich.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Lagerung:

Kühl, aber frostfrei.

Verpackung:

KU Gebinde 12,5l/5,0l

Sicherheitshinweis:

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten..

VOC:

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält weniger als 1g/l VOC.

GISCODE:

BSW20

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

MattPro 2144



Inhaltsstoffe nach VdL

Polyvinylacetat-Dispersion,
Titandioxid, Silikate, Organische
Füllstoffe, Wasser, Additive

Biozidprodukte-Verordnung (528/2012)

Dieses Produkt ist eine
„behandelte Ware“ nach EU-
Verordnung 528/2012 Art. 58
Abs. 3 (kein Biozid-Produkt) und
enthält folgende biozide
Wirkstoffe: Benzisothiazolinon,
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on,
Reaktionsmasse aus C(M)IT/MIT
(3:1), Benzisothiazolinon, IPBC

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG)

Nr. 1272/2008 [CLP]
Kennzeichnung aus dem
Sicherheitsdatenblatt ersichtlich.

Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder
Gewässer gelangen lassen. Nicht
in den Untergrund/Erdbreich
gelangen lassen. Entsorgung
gemäß den behördlichen
Vorschriften. Nur restentleerte
Gebinde zum Recycling geben.
Eingetrocknete Materialreste
können mit dem Hausmüll
entsorgt werden, flüssige
Materialreste in Absprache mit
dem örtlichen Entsorger.
AVV-Abfallschlüssel: 080112

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Bei Berührung mit den Augen oder
der Haut sofort gründlich mit
Wasser abspülen. Bei Spritzarbeiten
Schutzbrille und Kombifilter A2/P2
verwenden. Während der
Verarbeitung und Trocknung für
gründliche Belüftung sorgen. Essen,
Trinken und Rauchen während des
Gebrauchs der Farbe ist zu
vermeiden. Bei Spritzgefahr
Schutzbrille tragen.
Spritz-/ Sprühnebel nicht einatmen.

Allgemeine Hinweise

Bei Ausbesserungen in der Fläche
muss Material mit der gleichen
Konsistenz und Chargennummer
sowie das gleiche Werkzeug
verwendet werden. Je nach Objekt-
situation, können sich
Ausbesserungen in der Fläche mehr
oder weniger stark abzeichnen.
Gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25 ist dies
unvermeidbar. Aufgrund der Vielzahl
an möglichen Untergründen und
anderen Einflussfaktoren empfiehlt
sich in einigen Fällen, vor Beginn der
Verarbeitung eine Probefläche
anzulegen. Die technischen
Merkblätter der in diesem Merkblatt
genannten Produkte sind zu beachten
Aufgrund der Vielzahl an möglichen
Untergründen und anderen
Einflussfaktoren empfiehlt sich, vor
Beginn der Verarbeitung eine
Probefläche anzulegen.
Bei getönten Qualitäten kann, je nach
Farbton und Beanspruchung, ein
leichter Pigmentabrieb sichtbar
werden. Dies ist produkttypisch und
kein Qualitätsmangel.
Bei der Verwendung von
anstrichverträglichen Dichtstoffen,
wie beispielsweise Acryl-
Dichtungsmasse, können aufgrund
von Weichmacher und der erhöhten
Elastizität, Risse im Anstrichmaterial
sowie Verfärbungen und / oder
Glanzunterschiede nicht
ausgeschlossen werden.
Die Qualität ist eine stumpfmatte/
matte Dispersionsfarbe, die gemäß
DIN EN 13 300 der Nassabrieb R-
Klasse 1 oder 2 zugeordnet ist.
Aufgrund dieser Eigenschaften kann
sie auch als stumpfmatte/matte
Latexfarbe eingestuft und in
Bereichen mit entsprechendem
Anspruch eingesetzt werden.

Lagerung

Trocken, kühl, aber frostfrei.

Vor Gebrauch gut aufrühren. Zur
Konsistenzeneinstellung kann das
Material verdünnt werden.
Wird das Material zu stark verdünnt,
können die Eigenschaften (z. B.
Deckvermögen, Farbton,
Beständigkeit) beeinträchtigt werden.
Zur Vermeidung von Ansätzen sollte
nass in Nass beschichtet werden. Bei
Verarbeitung mit dem Pinsel die
gestrichene Stelle gut verschleichen.
Die Fläche nach dem letzten Auftrag
abschließend in eine Richtung
abrollen.
Ausreichende Trocknungszeit
zwischen den Beschichtungen
beachten.
Materialspritzer sofort mit klarem
Wasser abwaschen.
Alle angrenzenden Bau- und
Anlagenteile, z. B.
Einrichtungsgegenstände,
Bodenflächen, Geländer, Türen,
Fenster, usw. sind durch sorgfältige
Abdeckmaßnahmen zu schützen. Auf
zusammenhängenden Flächen nur
Material einer Anfertigung
(Charge) verwenden.